

STADTRAT

Stadthaus
Postfach 1000
CH-8201 Schaffhausen
T + 41 52 632 51 11
F + 41 52 632 52 53
www.stadt-schaffhausen.ch

Stadtrat

An den
Grossen Stadtrat
8200 Schaffhausen

Schaffhausen, 10. November 2020

Kleine Anfrage Hermann Schlatter, «Abstimmungsverhalten in der städtischen Bevölkerung» (Nr. 39/2020)

Sehr geehrte Frau Präsidentin
Sehr geehrte Damen und Herren

Mit Datum vom 24. August 2020 hat Grossstadtrat Hermann Schlatter eine Kleine Anfrage zu obgenanntem Thema eingereicht.

Der Stadtrat nimmt wie folgt Stellung:

Die nachfolgenden Antworten basieren auf Statistiken, die bis und mit den Abstimmungen/Wahlen vom 30. August 2020 lediglich schätzungsweise erhoben wurden. Erst bei den Wahlen/Abstimmungen vom 27. September 2020 wurde die Anzahl brieflich zugesandter Couverts gezählt (bis Freitag 25. September 2020). Viele Stimmberechtigte schicken im Couvert einzig den Stimmausweis zurück oder vergessen diesen zu unterschreiben. Da lediglich die Anzahl Stimmcouverts bzw. Besuche an der Urne erfasst wurden und sich daraus nicht schliessen lässt, für wie viele Vorlagen der oder die betreffende Stimmberechtigte tatsächlich seine Stimme abgegeben hat, sind auch die Statistiken zu den Wahlen/Abstimmungen vom 27. September 2020 nur approximativ.

1. Hat sich das Abstimmungsverhalten der Stadt Schaffhauser Stimmbevölkerung geändert, seit der Einführung des mitgesandten Rückantwortcouverts? Gehen mehr Stimmcouverts auf dem Postweg ein?

Seit Inkrafttreten der Verordnung über die briefliche Stimmabgabe per 1. September 2019 erhalten die Stimmberechtigten ein vorfrankiertes Zustellcouvert. Seit damals wurde einzig die Urnenfrequenz genauer verfolgt. Die brieflichen Stimmabgaben wurden dagegen nur geschätzt. Bei der Urnenfrequenz werden seit ein paar Jahren rückläufige Zahlen beobachtet. Da die Stimmbeteiligung gleichzeitig relativ konstant bleibt, wird folglich mehr brieflich abgestimmt.

2. Bitte um Angabe, wie viele der Stimmenden brieflich und wie viele am Abstimmungswochenende an der Urne ihre Bürgerpflicht erfüllen, dies in Prozent ausgedrückt.

Abstimmungs- wochenende	Briefliche Stimmabgaben	Stimmabgaben an der Urne
Freitag, 28.08.2020 - Sonntag, 30.08.2020	ca. 13'000 = 78 % (Stand Sonntag 30.08.2020)	3'729 Personen = 22 %
Freitag, 25.09.2020 - Sonntag, 27.09.2020	12'246 = 77 % (Stand Freitag 25.09.2020)	3'759 Personen = 23 %

3. Auflistung wie viel briefliche Abstimmungscouverts bei der Stadtkanzlei wöchentlich eingehen. Gezählt jeweils per Freitag, dargestellt in Prozent aller brieflichen Stimmcouverts. Dazu sind auch die Couverts zu zählen, welche direkt im Stadthaus, oder im Haus zum Eckstein abgegeben werden.

Diese Frage lässt sich - wie eingangs beschrieben - nur für die Abstimmungen/Wahlen vom 27. September 2020 beantworten: Die folgende Tabelle zeigt die Anzahl/Anteile der Couverts, d.h. die bis Freitag, 25. September 2020 eingegangenen schriftlichen Abstimmungscouverts.

Datum	Anzahl pro Woche + Total	Anteile in %
04.09.2020	327	2.6 %
11.09.2020	2'682	21.9 %
18.09.2020	1'802	14.7 %
25.09.2020	7'435	60.7 %
Total (Stand 25.09.20)	12'246	

4. Auflistung Anzahl Teilnehmende je Abstimmungstag, bei geöffneter Urne, nach Abstimmungsstandorten.

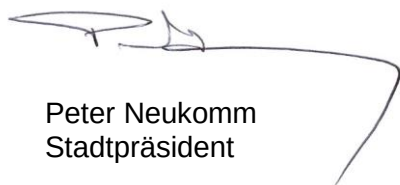
Standort	Datum Abstimmung	Anzahl Teilnehmende
Stadthausgasse	28.08.2020	409
	29.08.2020	1398
	30.08.2020	367
Mobile Urne (Künzle Heim; Schönbühl; Kan- tonsspital; La Rési- dence)	28.08.2020	48
Schützenhaus	29.08.2020	214
	30.08.2020	351
Zündelgut	29.08.2020	177
	30.08.2020	274
Herblingen	29.08.2020	155
	30.08.2020	246
Hemmental	28.08.2020	22
	29.08.2020	20
	30.08.2020	48

Standort	Datum Abstimmung	Anzahl Teilnehmende
Stadthausgasse	25.09.2020	421
	26.09.2020	1399
	27.09.2020	333
Mobile Urne (Künzle Heim; Schönbühl; Kantonsspital; La Résidence)	25.09.2020	53
Schützenhaus	26.09.2020	243
	27.09.2020	359
Zündelgut	26.09.2020	176
	27.09.2020	269
Herblingen	26.09.2020	135
	27.09.2020	270
Hemmental	25.09.2020	25
	26.09.2020	21
	27.09.2020	55

5. Falls sich zeigt, dass zahlreiche Stimmberechtigte bereits in der ersten Woche an den Abstimmungen teilnehmen: Könnte sich der Stadtrat vorstellen, bei kommenden Urnengängen das Plakatieren auf öffentlichem Grund bereits eine Woche früher als heute zu bewilligen?

Der Stadtrat wird das Thema Plakatierung auf öffentlichem Grund in der neuen Legislatur mit den Parteien erneut besprechen.

Freundliche Grüsse
IM NAMEN DES STADTRATS



Peter Neukomm
Stadtpräsident



Yvonne Waldvogel
Stadtschreiberin